

Vorwort

Textprobe (anonym)

Der Wunsch, sich Wissen anzueignen beruht meist auch auf der Aussicht auf einen persönlichen Vorteil. Natürlich hätte ich das Thema Meteorite für diese Arbeit nicht ohne bereits vorhandenes Interesse gewählt. Der Fund eines seltsamen Gesteines, etwa 10 Jahre vor dem Verfassen dieser Arbeit bedingte allerdings den Hauptgrund. Dieser Stein weckte sowohl bei meiner Familie, als auch bei mir Interesse, zumal keiner von uns ein ähnliches Gestein jemals zuvor gesehen hatte. Daraufhin fiel die Hypothese, dass es sich um einen Meteoriten handeln könnte. Um schließlich mehr über diese Art von außerirdischer Materie in Erfahrung zu bringen, sowie eine grobe Ahnung davon zu bekommen, ob es sich bei meinem Fundstück tatsächlich um einen Meteoriten handeln könnte, wählte ich das Thema dieser Arbeit. Auch wenn das schlussendliche Resultat nicht jenes ist, das man sich im ersten Moment erhofft, bleibt der Stein für mich und meine Familie ein besonderer Fund.

Selbstverständlich ist die Einarbeitung in ein solches Thema nicht immer einfach. Oftmals bleiben einige Fragen offen, die durch die zur Verfügung stehende Literatur nicht zufriedenstellend beantwortet werden können. Auch kann man, durch bloßes Einlesen in dieses Themengebiet, auf keinen Fall einen Meteoriten mit Bestimmtheit identifizieren. In diesen Punkten erhielt ich für mein Vorankommen maßgebliche Hilfe von zwei Personen, bei denen ich mich an dieser Stelle bedanken möchte. Dieter Heinlein, Leiter des Feuerkugelnetzes des Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrums, erklärte sich zu einem persönlichen Gespräch zu diesem Thema, sowie zur Untersuchung meines Fundstückes bereit. Außerdem erhielt ich von ihm informationsreiches Material zum Thema Meteoritenfall Neuschwanstein. Von Dipl. Geologe Dr. Otto Förster wurde das Fundstück ebenfalls begutachtet, auch er ermöglichte mir ein Gespräch über das Thema Meteorite.

Während dieser Arbeit konnte ich feststellen, dass der angesprochene Grund, mir Wissen über dieses Thema aneignen zu wollen, nicht mehr so sehr jenes Fundstück war. Denn, wenn man nichts über sie weiß, sind Meteorite durchaus interessant, beginnt man sich aber sich näher für sie zu interessieren, faszinieren sie.